

FEB_BSPROC: Vorschlag Debitor bei A-Konto Buchungen in der FEB_BSPROC

Beitrag von „FI001“ vom 18. September 2013, 01:19

Hallo zusammen,

ich habe eine Frage zur neuen Nachbearbeitungsfunktionalität FEB_BSPROC: Wir nutzen den Badi FIEB_CHANGE_STATEMNT für die Interpretation des Verwendungszweckes. In der FEBCL wird als Suchkriterium für die offenen Posten das Konto (Feld KONKO) und die Debitorennummer definiert (Kundenvorgabe). AGKON ist ebenfalls mit der Kundennummer gefüllt. Die FEBEP ist ebenfalls mit diesen Daten versorgt. Der Kontoauszug wird ohne automatische Verbuchung der Nebenbuchhaltung eingelesen, die Buchung erfolgt erst nach Prüfung der Posten über die neue FEBAN. Sind Posten auf dem Debitorenkonto vorhanden, werden beim Anklicken der Position das Debitorenkonto und die offenen Posten vorgeschlagen. Sind keine offenen Posten vorhanden, wird das Debitorenkonto (im mittleren Teil der neuen Bearbeitungsmaske) **nicht** vorgeschlagen, obwohl eine Zuordnung in der FEBCL und der FEBEP vorhanden ist. Die Debitorennummer muss umständlich manuell ermittelt und eingegeben werden.

Ist das ein Bug, oder müssen wir für die neue FEBAN noch zusätzlich wo etwas mitgeben?

Vielen Dank für Ideen, wie wir damit umgehen können.

Beitrag von „Claus Wild“ vom 18. September 2013, 12:05

Hallo,

ich habe einmal bei uns geschaut - hmm, ich wüsste nicht das an der Stelle zusätzlich noch etwas mitgegeben werden müsste. Wir haben an der Stelle soweit keine Probleme - bzw. nicht dieses ;-) Für die Interpretation verwenden wir allerdings den User-Exit und verbuchen direkt in das Nebenbuch. Das Debitorenkonto ist bei uns nur dann leer wenn die FEBCL auch nicht mit einem Wert gefüllt werden konnte sonst ist das Feld immer gefüllt - auch wenn keine OP's ermittelt werden konnten.

Beitrag von „FI001“ vom 28. Oktober 2013, 10:30

Hallo,

Danke für den Hinweis. Mittlerweile hat sich das Thema geklärt. Die FEBEP war noch zu füllen in den Feldern AVKOA und AVKON.

Beitrag von „_Ayleen8“ vom 30. Juli 2014, 14:09

Hallo Herr Wild,

was ist hier gemeint, dass Feldern AVKOA und AVKON noch zu füllen sind?

Wir haben momentan auch das Problem, dass manchmal die Tabelle FEBCL und FEBEP gefüllt werden und manchmal gar nicht. An welcher Stelle soll man dann anfangen zu schrauben.

Vielen... herzlichen DANK!!!!

Beste Grüße

_Ayleen8

@ eine andere Frage: wie funktioniert die Debitorenfindung, wenn der Kunde bei der Überweisung keine Referenzbelegnummer angegeben hat? Wird in diesem Fall die Debitor überhaupt gefunden?

Beitrag von „Claus Wild“ vom 30. Juli 2014, 15:04

Hallo,

damit ist die Kontoart und die Kontonummer des identifizierten Geschäftspartners gemeint.

Auf die Entfernung ist das schwer zu sagen warum die Felder nicht gefüllt werden - es könnte am Verwendungszweck liegen der von den Kunden übermittelt wird, ist ein User-Exit oder Suchmuster für die Belegfindung hinterlegt? haben sich Belegnummernkreise geändert? Wo wird nach Ausgleichsinformationen gesucht? Belegnummern oder Referenznummern? Von welcher Bank werden die Auszüge angeliefert (Teilweise haben sich unter SEPA die VWZ geändert)? Werden Interpretationsalgorithmen für die Suche verwendet? Wenn ja welche? Wurden die ggf. geändert?

Das sind einmal ein paar Möglichkeiten wo man auf die Suche gehen könnte.